

# ○ Bericht an den Gemeinderat

Bearbeiterin: Claudia Baravalle

GZ: A8-41041/2010-1

Finanz- Beteiligungs- und  
 Liegenschaftsausschuss:

BerichterstellerIn:

**Betreff:**

Eckwertbudgets 2011

- Erhöhung der Abteilungseckwerte durch Sparbuchentnahmen haushaltsplanmäßige Vorsorge

Graz, 12.05.2011

Mit Einführung der Eckwertbudgetierung wurde u.a. auch vereinbart, dass grundsätzlich 100% der gegenüber dem jährlichen Voranschlag erzielten Einsparungen im Verfügungsbereich der anordnungsbefugten Abteilungen verbleiben und einem fiktiven Abteilungssparbuch zugeführt werden.

Für die Verwendung der Sparbücher sind wie schon bisher keine zeitlichen/jährlichen und inhaltlichen Grenzen gesetzt – es gilt in Abstimmung mit der/dem politisch Zuständigen die finanzielle Gesamtverantwortung der einzelnen Bereiche, diese Mittel im Wissen um die allseits immer enger werdenden Grundbudgetmittel bestmöglich im Sinne der jeweiligen Zielsetzungen zu reservieren bzw. einzusetzen.

Um den Verwaltungsaufwand für die Inanspruchnahme dieser Guthaben möglichst gering zu halten, erfolgen diese Eckwert-erhöhenden Sparbuchentnahmen grundsätzlich in zwei Etappen.

Folgende Abteilungen haben nunmehr Meldungen übermittelt:

Abteilung	Aktueller Sparbuchstand	Beantragte Entnahme	Verwendung
Amt für Jugend und Familie	5.419.107	131.200	Gruppenförd., Integrationsassistenten, Dienstvertrag
Straßenamt	765.510	500.000	Straßenbeleuchtung
Kulturamt - Ressort Bgm. Nagl	34.560	11.000	Sonderprojekt "Med-Uni"
Kulturamt - Ressort STR Müller	248.610	100.000	Wettbewerb "Ring Award 2011"
Referat Frauen u. Gleichstellung	58.753	58.000	Diverse Veranstaltungen, Subventionen, SN1
Amt f. Wohnungsangelegenheiten	50.878	50.500	Entsorgung, Transporte, Reparatur
Finanzdirektion	1.372.902	200.000	Diverse Subventionen
Bürgermeisteramt	58.288	50.000	Diverse Entgelte
Bürgermeisteramt (Aus Sparbuch ehemaliges Kanalbauamt)	268.698	250.000	Diverse Entgelte
<b>Summe</b>		<b>1.350.700</b>	

Der Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschuss stellt daher den

## Antrag,

der Gemeinderat wolle gemäß § 95 Abs 1 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl 130/1967 idF LGBl 42/2010 beschließen:

1. In der OG 2011 werden folgende Fiposse geschaffen bzw. erhöht:

1.24000.757000	„Lfd. Transferz. an priv. Organisationen o. Erwerbszweck“ SK 001 – „Verschiedene“ um	€	65.000,--
1.24000.757300	„Lfd. Transferz. an priv. Organisationen o. Erwerbszweck, Privatkindergärten“ um	€	48.000,--
1.43900.510000	„Geldbezüge der VBs der Verwaltung“ um	€	18.200,--
1.81600.619000	„Instandh. von Sonderanlagen“, um	€	500.000,--
1.28000.754000	„Lfd. Transferz. an sonst. Träger d. öffentl. Rechts,“ SK 001 – „Verschieden Universitätsförderungen“ um	€	11.000,--
1.30000.757000	„Lfd. Transferz. an priv. Organisationen o. Erwerbszweck“ SK 020 – „Verschiedene“ um	€	100.000,--
1.46900.728200	„Entgelte für sonstige Leistungen“ um	€	5.000,--
1.46900.757000	„Lfd. Transferz. an priv. Organisationen o. Erwerbszweck“ SK 015 – „Verschiedene“ um	€	23.000,--
1.46900.510000	„Geldbezüge der VBs der Verwaltung“ um	€	30.000,--
1.48000.618000	„Instandh. von sonstigen Anlagen“, um	€	5.000,--
1.48000.620000	„Personen- und Gütertransporte“, um	€	10.000,--
1.48000.728000	„Entgelte für sonstige Leistungen“ um	€	5.000,--
1.85300.618000	„Instandh. von sonstigen Anlagen“, um	€	10.000,--
1.85300.620000	„Personen- und Gütertransporte“, um	€	10.000,--
1.85300.728100	„Entgelte für sonstige Leistungen“ um	€	10.500,--
1.90000.754000	„Lfd. Transferz. an sonst. Träger d. öffentl. Rechts,“ SK 001 – „Verschieden“ um	€	50.000,--
1.90000.755300	„Lfd. Transferz. an Unternehmungen (ohne Finanzuntern.)“, SK 001 – „Verschieden“ um	€	50.000,--

1.90000.757100	„Lfd. Transferz. an priv. Organisationen o. Erwerbszweck“ SK 001 – „Verschiedene“ um	€	50.000,--
1.90000.768000	„Sonst. laufende Transferzahlungen an private Haushalte,“ SK 001 – „Verschiedene“ um	€	50.000,--
1.77100.728300	„Entgelte für sonstige Leistungen“ um	€	300.000,--

Zur Bedeckung wird die Fipos

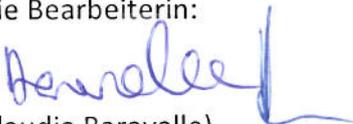
2.98100.298002	„Rücklagen, Entnahme Ausgleichsrücklage“ um	€	1.350.700,--
----------------	---	---	--------------

erhöht.

2. Die Eckwerte der genannten Abteilungen werden jeweils zu Lasten der jeweiligen Sparbücher wie folgt erhöht:

Abteilung	Wert alt	Wert neu
Amt für Jugend und Familie	48.763.600	48.894.800
Kulturamt - Ressort Bgm. Nagl	958.000	969.000
Kulturamt - Ressort STR Müller	8.814.300	8.914.300
Straßenamt	4.999.500	5.499.500
Referat Frauen und Gleichstellung	884.400	942.400
Amt f. Wohnungsangelegenheiten	1.946.800	1.997.300
Finanzdirektion	30.478.600	30.678.600
Bürgermeisteramt	1.490.300	1.790.300

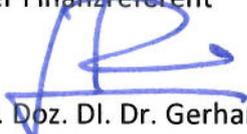
Die Bearbeiterin:

  
(Claudia Baravalle)

Der Abteilungsvorstand:

  
(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent

  
(Stadtrat Univ. Doz. DI. Dr. Gerhard Rüscher)

Angenommen in der Sitzung des Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschusses

am .....

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin: